

Sektion Pfannenstiel

Schweizer Alpen-Club SAC

Club Alpin Suisse

Club Alpino Svizzero

Club Alpin Svizzer



CN 3/18 Mai/Juni

Impressum

Mai/Juni 2018, Nr. 3

Herausgeberin

SAC Sektion Pfannenstiel, 8706 Meilen

Auflage

1400 Exemplare

Redaktion

Barbara Brunner

Oeltrottenstrasse 1, 8707 Uetikon am See

Tel: 079 305 4726

redaktion@sac-pfannenstiel.ch

Inserate

inserate@sac-pfannenstiel.ch

Für Spenden oder Legate

Postkonto der Sektion

80-7640-8 SAC Sektion Pfannenstiel

8706 Meilen

Mitgliederdienst

Michael Bollinger

Mittelweg 4, 8132 Egg

Tel. 044 948 24 49

michael.bollinger@sac-pfannenstiel.ch

Homepage

www.sac-pfannenstiel.ch

Webmaster

Patrick Bertolf

webmaster@sac-pfannenstiel.ch

Druck

Feldner Druck AG, Oetwil am See

Layout

digipyrus GmbH, Männedorf

Titelbild

Matterhorn

Foto: Hugo Bannwart

Inhalt

Akzent	3
Touren JO Mai / Juni	4
Voranzeigen JO	7
Touren-Info	10
Werktags- und Aktive Touren Mai	11
Werktags- und Aktive Touren Juni	20
Voranzeigen	29
Neumitglieder	31
Skitourenwoche Reschen	33
Tourenwoche Splügen	37
Tourentage im Münstertal	39
Infos und Zahlen aus Bern	41
Neubesetzung CN-Redaktion	41
Tanzbodenhütte	42
Allgemeine Informationen	43





Liebe Pfannenstieler

Der SAC ist gegen Heli-Biking in den Alpen. Diese Information liess mich schmunzeln. Natürlich erst an zweiter Stelle, denn an erster Stelle war ich sofort derselben Meinung. Widerstand. Wir können nicht eingefleischte SACler/innen sein, uns der Natur verpflichten, die Bergwelt achten und respektieren und dann eine solche Nachricht aus den Walliser Alpen gutheissen. Schmunzeln musste ich erst, als ich auf der Homepage vom ZV unter der Rubrik "Umwelt" auf den Artikel "Bergwelt im Wandel" gestossen bin. Ein schöner Artikel, illustriert mit Bildern, Zeitzeugen von damals und heute. Das eine von damals zeigt 2 Männer, fahnen-schwingend am Gipfelkreuz. Daneben das andere von heute, eine 10er Gruppe glücklicher SAClern, ebenfalls an einem Gipfelkreuz versammelt. Nur 10, schnell gezählt, und doch 400% mehr Leute als damals. Ich bin mir fast sicher, dass die von damals in der gleichen Manier über die Entwicklung der Bergsportarten im alpinen Gelände dachten, wie wir heute. Da kommt das Schmunzeln in's Spiel.

Barbara

JO-Pfingstlager

Datum: SA - MO, 19. - 21. Mai 2018

Organisation: Gian Cadisch

Mitleiter/in: Laura Elmer und weitere

Details: Das Lager findet dieses Jahr wieder einmal in Brig statt. Im Hotel Olympica werden wir übernachten. Im Lager werden Sicherungs- und Klettertechnik für das Klettern draussen gelernt. Das Pfingstlager ist geeignet für Anfänger sowie Fortgeschrittene. Erwachsene/Eltern sind willkommen, Jugendliche haben Vorrang. Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung.

Ausrüstung: gesamtes Klettermaterial

Verpflegung: HP, Lunch aus dem eigenen Rucksack

Unterkunft: Jugendherberge in Freiburg

Reise: mit dem Bus

Kosten: 150.- Fr. für Mitglieder, 160.- Fr. für Nichtmitglieder

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei Gian Cadisch (gian.cadisch@sac-pfannenstiel.ch)

Tourenprogramm JO Juni

JO-Biketour

Datum: SA, 02. Juni 2018

Organisation: Thomas Ziegler

Details: Zur Abwechslung gehen wir im Frühsommer wieder einmal auf eine Biketour. Genauere Details folgen nach der Anmeldung

Ausrüstung: Mountainbike, Helm, Rucksack

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit dem Zug zum Ausgangspunkt

Kosten: Billett

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: die Tour wird nur bei trockenem Wetter durchgeführt

Auskunft: thomas.ziegler@sac-pfannenstiel.ch

Klettern für Anfänger

Datum: SA, 09. Juni 2018
Leitung Florin Elmer

Beschreibung Dieser Klettertag ist besonders für Einsteiger und Anfänger geeignet. Kinder und Jugendliche haben Vorrang. Eltern sind herzlich willkommen. Möchtest du deine ersten Klettererfahrungen draussen machen? Dann ist dies hier der richtige Kurs. In einem Klettergarten im Chämiloch werden die ersten Seillängen draussen geklettert.

Ausrüstung Klettermaterial, (Velo-)Helm, Kletterfinken, fehlendes Material (ausser Helm und Kletterfinken) können ausgeliehen werden

Verpflegung aus dem Rucksack

Reise mit dem Auto

Kosten Fahrtkosten (ca. 10.- Fr.)

Anmeldung auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft florin.elmer@sac-pfannenstiel.ch

Spezielles der Kurs wird nur bei trockenem Wetter durchgeführt. Bei schlechtem Wetter wird auf die Halle ausgewichen



Klettern rund um Leglerhütte

Datum: SA - SO, 16. - 17. Juni 2018
Organisation: Gian Cadisch

Details: In der entlegenen Leglerhütte gibt es einen schönen Klettergarten mit grossartigen Routen. In 2.5 Stunden erreichen wir zu Fuss die Leglerhütte. Am Samstagnachmittag versuchen wir uns in Einseillängen. Am Sonntag versuchen wir eine Mehrseillänge zu klettern, bis wir am früheren Nachmittag wieder absteigen.

Ausrüstung: gesamtes Klettermaterial, Hüttenschlafsack, Toilettenartikel, Ersatzkleider

Verpflegung: aus dem Rucksack, Halbpension in der Leglerhütte

Unterkunft: Leglerhütte

Reise: mit dem Auto

Kosten: ca. 90.- Fr.

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Kondition für 2.5 Std. Wanderung

Auskunft: gian.cadisch@sac-pfannenstiel.ch
Genauere Angaben erfolgen nach der Anmeldung

Klettern am Brüggler

Datum: SA, 23. Juni 2018

Organisation: Angela Niklaus

Mitleiter/in: Matthias Bolt

Details: Am Brüggler gibt es in schönem Kalk ein paar einfache Mehrseillängen.

Ausrüstung: gesamtes Klettermaterial

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit PW

Kosten: ca. 10.- Fr.

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: genauere Angaben erfolgen nach der Anmeldung. Durchführung findet nur bei guter Witterung statt.

Auskunft: angela.niklaus@sac-pfannenstiel.ch

JO Sommerkletterlager Albignahütte

Datum: SO - SA, 15. - 21. Juli 2018
Organisation: Kilian Rutishauser
Mitleiter/in: Pascal Rüetschi, Angela Niklaus

Details: Das diesjährige Sommerkletterlager findet hoch oben auf der Albignahütte statt. Auf 2336 Metern über Meer umgeben von steilen Felswänden erwarten uns abenteuerliche Ein- und Mehrseillängenrouten mit bis zu 22 Seillängen in allen Schwierigkeitsgraden. Das Lager ist geeignet für fortgeschrittene Kletterer ab 12 Jahren. Als Vorbereitung auf das Lager ist eine vorgängige Teilnahme am SAC Pfingstlager obligatorisch. Solltest du nicht am Pfingstlager teilnehmen können, kannst du dich nach Absprache auch anders auf das Lager vorbereiten. Weitere Informationen sowie eine detaillierte Packliste folgen nach der Anmeldung.

Verpflegung: Vollpension

Unterkunft: Albignahütte

Kosten: CHF 440 für Mitglieder SAC Pfannenstiel, CHF 500 für Externe (inkl. Vollpension, Zug-, Bergbahn- und Busbillet, Klettermaterial, Taxikosten) auf www.sac-pfannenstiel.ch, bitte den Anmeldeschluss beachten

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch, bitte den Anmeldeschluss beachten
Auskunft: Für Fragen steht Kilian Rutishauser unter kilian.rutishauser@sac-pfannenstiel.ch oder jeweils Dienstags in der Kletterhalle Uetikon gerne zur Verfügung.

Capanna da l'albigna



Kibe Sommerlager Albignahütte

Datum: SO - SA, 15. - 21. Juli 2018
Organisation: Florin Elmer
Mitleiter/in: Kilian Rutishauser, Pascal Rüetschi,
Angela Niklaus

Details: Neu begleitet eine Gruppe Kibe das JO-Lager ins Bernina Gebiet. Auf 2336 Metern über Meer umgeben von steilen Felswänden erwarten uns super Kletterrouten. Das Lager ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene von 10 bis 14 Jahren.

Als Vorbereitung auf das Lager empfehlen wir eine Teilnahme am SAC Pfingstlager.

Weitere Informationen sowie eine detaillierte Packliste folgen nach der Anmeldung.

Verpflegung: Vollpension

Unterkunft: Albignahütte zusammen mit dem JO-Lager

Kosten: CHF 440 für Mitglieder SAC Pfannenstiel, CHF 500 für Externe (inkl. Vollpension, Zug-, Bergbahn- und Busbillet, Klettermaterial, Taxikosten)

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Für Fragen steht Florin Elmer unter florin.elmer@sac-pfannenstiel.ch oder jeweils dienstags in der Kletterhalle Uetikon gerne zur Verfügung.



Gletschertrekking rund ums Matterhorn

Datum: SO - MI, 29. Juli - 01. August 2018

Organisation: Philipp Arbenz

Mitleiter/in: mit Bergführer

Details: Sonntag: Zusammen werden wir am Sonntag mit dem ÖV ins Wallis fahren, dann Aufstieg zur Bertolhütte, eine der höchstgelegenen Hütten der Schweiz.

Montag: Überschreitung des spannenden Gletschersattels Col de la Tete Blanche. Ab hier haben wir Aussicht auf das Matterhorn. Abstieg ins mondäne Zermatt, vorbei an der Schönbielhütte. Übernachten in der Zermatter Jugendherberge.

Dienstag: Per Bahn hoch auf den Gornergrat und weiter über den Gletscher zur Monte-Rosa Hütte. Diese grandiose Hütte in Bergkristallform wurde zum 150-Jahre-Jubiläum der ETH Zürich 2009 als Berghütte der Zukunft errichtet

Mittwoch: Über den Gletscher zurück nach Zermatt und nach Hause nach Zürich.

Kosten: JO Pfannenstiel 330 Sfr, SAC Pfannenstiel 440, Andere 460 (inkl. Halbpension, Zugbillet, JO Klettermaterial)

Anmeldung: bis 10. Juli auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Beschränkte Teilnehmerzahl. Teilnahme ab 12 Jahren. JO Teilnehmer haben Vorrang.

Auskunft: Weitere Informationen und Auskunft bei Philipp Arbenz (philipp.arbenz@sac-pfannenstiel.ch) oder jeweils dienstags in der Kletterhalle Uetikon.



Touren-Info

Nach dem tollen Winterstart folgte leider ein sehr launischer Januar. Zuerst zu wenig Schnee, dann Sturm und Regen im Mittelland und ab dem 18. Januar in den Bergen plötzlich zu viel Schnee, so dass beide Tiefschnee- und Variantenkurse in Andermatt wegen eben zu viel Schnee und grosser Lawinengefahr abgesagt werden mussten. Dafür konnten nachher alle Skitouren und Schneeschuhwanderungen bei meist super Schneeverhältnissen und blauem Himmel durchgeführt werden.

Die polysportive Woche in Splügen (25. 2. - 2. 3.) war die kälteste Woche des Jahres (bis -20°). Wer nicht kälteresistent war und mit Peter oder Ueli auf eine Skitour oder mit Lieni auf eine Schneeschuhwanderung wollte, reiste per Postauto ins Tessin und durfte dort mit dem Tessin-Kenner Sepp Grab eine Wanderung geniessen. Herzlichen Dank, Sepp, für dieses willkommene Zusatzangebot!

Auch nächstes Jahr findet wieder eine polysportive Woche für S und SW statt: vom 24. 2. bis 1. 3. in Sedrun, Hotel "La Cruna". Die Daten der übrigen Wintersportwochen erscheinen spätestens im Jahresprogramm.

Zunächst gilt es aber, die vielen abwechslungsreichen Frühlingswanderungen zu geniessen und bei den Hüttenarbeitstagen tüchtig anzupacken. Dazu wünsche ich allen viele beglückende Erlebnisse.

Euer Touren-Koordinator
Ueli Walther



Malters - Neuenkirch - Sempach / Besuch der Vogelwarte

Datum: DI, 01. Mai 2018

Organisation: Elisabeth Py

Details: Unterwegs im Kanton Luzern durch das bäuerliche Gebiet zwischen Malters und Sempach. Auf der Hochebene passieren wir den Tüffeweier, im Weiler Adelwil ist die Kapelle der hl. Eingehet sehenswert. Am Sempachersee besuchen wir die Vogelwarte, Ziel ist das schöne Städtchen Sempach. Wanderzeit 3 1/2 Std, Auf-, Abstieg je 300m.

Karten: Rotkreuz 235T

Ausrüstung: bequeme Wanderschuhe, der Witterung entsprechend

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Stäfa ab 07.23, ZH HB an 07.47, ab 08.04, Luzern an 08.49, ab 08.57, Malters an 09.06

Sempach Stadt, Post ab 16.28, Sempach-Neuenkirch ab 16.38, Luzern an 16.55, ab 17.10, Zürich an 17.56

Billett: Wohnort - Malters, retour Sempach-Stadt - Wohnort

Kosten: Bahnbillett plus Vogelwarte Eintritt normal CHF 15.00, Mitglieder Vogelwarte CHF 10.00, Kinder gratis

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

MO 30. April zwischen 13.00 - 14.00,

Tel. 044 926 65 91 / 079 635 63 05 / py-peter@bluewin.ch

Spezielles: Besuch der Vogelwarte Sempach, für uns findet um 15.00 eine Filmvorführung statt



Monte San Giorgio / Monte Generoso 1606m

Datum: DI - MI, 01. - 02. Mai 2018
Organisation: Ruth Bernhard
Achtung: Diese Wanderungen finden NICHT wie im JP vorgesehen am 3./4. Mai, sondern DI/MI, 1./2. Mai statt.

Details:

1. Tag: Von Riva San Vitale einsam zum Gipfel des Monte San Giorgio. Spezielle Flora am Wegrand. Abstieg über Alpe di Brusino nach Brusino (oder von Serpiano mit Seilbahn hinunter) 900 Hm Auf- und Abstieg. 5 h
2. Tag: Von Muggio durch Wald, über Alpen und Weiden zum Monte Generoso. Tolle Aussicht und Restaurant. Abstieg über Bellaviste nach Rovio (oder mit Bahn nach Capolago). 900 Hm Aufstieg, 1100 Hm Abstieg, 5 1/2 h.

Karten: 286T Malcantone
Ausrüstung: Wanderausrüstung, Stöcke, Trainer, Zahnbürste
Verpflegung: aus dem Rucksack, am 2. Tag auch Restaurant möglich
Unterkunft: Hotel Svizzera, Capolago
Reise: mit öV, Rapperswil ab 6.59 Uhr/ Arth Goldau ab 7.50 Uhr
Billett: Wohnort - Riva San Vitale und zurück ab Rovio
Kosten: öV Billette, Hotel mit Essen ca. Fr. 125.--
Anmeldung: SOFORT auf www.sac-pfannenstiel.ch, oder lieber per Telefon 079 771 64 52
Spezielles: 12 Teilnehmende
Auskunft: Tel. 079 771 64 52 oder ruth.bernhard@gmx.ch



Bützi - Stockflue 1137m ob Brunnen

T4

Datum:	DI, 08. Mai 2018
Organisation:	Reinhard Schwyter
Details:	Brunnen Bahnhof - Wilerbrugg - P.505 - Chräjen - Bützi 917m - Stockflue (Duume) - Timpel. Kraxelfels am Urmiberg. Toller Ausblick! Zurück auf Wanderweg oder mit Seilbahn, 4.5 Std, 800 Hm.
Karten:	wanderland.ch
Ausrüstung:	Gute Schuhe, Helm
Verpflegung:	Aus dem Rucksack.
Reise:	Zürich HB ab 08:09 IC2 bis Arth-Goldau, Arth Goldau ab 08:53 IR56, Brunnen an 09:05. Zurück Brunnen ab 14:53, Zürich HB an 15:51 oder später.
Billett:	Wohnort - Brunnen retour
Anmeldung:	am Vortag 13 bis 14:00 beim TL, Tel. 079 215 71 12

Biberbrugg - Nüselistock - Alpthal

Datum:	DO, 10. Mai 2018
Organisation:	Elisabeth Py
Details:	Von Biberbrugg steigen wir auf zur Kirche von Bennau und weiter zum Chatzenstrick. Auf einem aussichtsreichen Höhenweg über Hundwileren - Samstageren - Ronenegg zum Nüselistock. Weiter zum höchsten Punkt, dem Höch Tändli und Näbekenfirst. Via Haggenegg steigen wir ab nach Brunni. Wanderzeit 6 Stunden, Aufstieg 880 m. Abstieg 650m.
Karten:	Karte Schwyz
Ausrüstung:	gute Wanderschuhe, Stöcke, der Witterung entsprechend
Verpflegung:	aus dem Rucksack
Reise:	Stäfa ab 07.38, Rapperswil an 07.52, ab 07.59, Biberbrugg an 08.18. Alpthal ab 16.31, Einsiedeln an 16.50, ab 17.12, Rapperswil an 17.52, ab 18.10, Stäfa an 18.22 oder eine Stunde früher oder später
Billett:	Wohnort - Biberbrugg, Alpthal-Brunni - Wohnort
Kosten:	Bahnbillett
Anmeldung:	auf www.sac-pfannenstiel.ch MI 9. Mai zwischen 13.00 - 14.00, Tel.: 044 926 65 91 / 079 635 63 05 / py-peter@bluewin.ch

Vrenelisgärtli 2904m

mit Schneeschuhen

Datum: SA - SO, 12. - 13. Mai 2018

Organisation: Thomas Schmitz

Details: Das Vrenelisgärtli 2904m ist eine relativ einfache aber schöne Gletschertour. Im Mai ist der Hüttenzustieg in der Regel schneefrei. Ab der Hütte geht es dann am zweiten Tag mit Schneeschuhen weiter auf den Gletscher. Am Schwander Grat haben wir dann einen gewaltigen Tiefblick. Zum einen 2000 hm nach Schwanden oder auf der anderen Seite zum Klöntalersee. Von dort klettern wir mit Steigeisen hinüber zum Gipfel. Im Gegensatz zum Sommer ist man im Mai praktisch alleine am Berg.

Karten: 1:25000 1153 Klöntal

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung (Gurt, Steigeisen, Pickel) sowie Schneeschuhe

Verpflegung: aus dem Rucksack

Unterkunft: Winterraum der Glärnischhütte

Reise: Fahrgemeinschaften zum Klöntalersee

Kosten: 30.- Übernachtung und Fahrkostenanteil

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter



Stockberg: Aussicht Säntis

Schwägalp - Weissbad Wanderung

T 2

Datum: DI, 15. Mai 2018

Organisation: Hans Meili

Details: Start ist bei der Säntis Schwebbahn Schwägalp 1350m. Die Route führt über Chammhalden - Flumm - Schwizerälpli - Berndlibach - Unterhundsländen - Neuenalp - Eschböl - Bieberen nach Weissbad. 824m hinunter. Strecke: 12,5 km, hinauf 270 Hm, hinab 800 Hm, WZ 4 h.

Karten: 1114 Nesslau, 1115 Säntis

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Rapperswilab 9.03 > Wattwil an 9.27, ab 9.31 > Nesslau an 9.47, Postauto ab 10.00, Säntis Schwebbahn an 10.22.

Retour: Weissbad ab 16.23 > Herisau an 17.00, ab 17.12 > Rapperswil an 17.57

Billett: Wohnort - Säntis Schwebbahn Schwägalp.

Retour ab Weissbad via Herisau - Wattwil

Kosten: Reisespesen

Anmeldung: nur telefonisch am Vortag 13 - 14 Uhr
beim TL, 055 244 23 94

Wattwil - Höchhand - Wald

Bergwanderung T3

Datum: DO, 17. Mai 2018

Organisation: Paul Keller

Details: Eine sehr abwechslungs- und ausichtsreiche Tour.
Von Wattwil über Stämisegg - Alplisattel - Schwämmli - Chrüzegg - Habrütispitz und Hand zur Höchhand. Weiter via Schwarzenberg und Farner zum Ger, und durchs Sagiraintobel hinab nach Wald.
+/- je 1200 Hm, WZ ca. 6.5 Std.

Karten: 1113 oder 226 oder ZAW Nr. 6

Ausrüstung: solide Schuhe, ev. Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: wird noch angegeben

Billett: Wohnort - Wattwil, retour ab Wald

Anmeldung: bis 13. Mai an den TL, 079 411 59 60 oder
paulkeller@hispeed.ch

Spezielles: Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich.

Kletterferien Kalymnos

Datum: 19. Mai - 2. Juni oder 24. Mai - 2. Juni 2018

Organisation: Giovanni Koller

Details: Kalymnos, die in der Ägäischen See, nahe der türkischen Küste liegende kleine Insel ist DIE Kletterinsel Europas! In über 40 verschiedenen Klettergebieten findet man mehr als 2700 Routen in den Schwierigkeitsgraden 4a - 9c. Besonders geschätzt sind die kurzen Zustiege von nur 5 - 30 Minuten. Der Fels ist von allerbesten Qualität und kaum poliert. Der Duft von Thymian, Oregano, Salbei und Rosmarin verhilft zu einer Art gratis Aroma-Therapie.

Karten: Kalymnos 1:25'000 kann auf der Insel gekauft werden

Ausrüstung: mind. 60 - 70 m-Seil, 12 - 15 Express

Verpflegung: Frühstück im Hotel, Lunch und Abendessen in diversen Tavernen, auch auf der Nachbarinsel Telendos.

Unterkunft: Hotel Elena Village mit Swimming-Pool: kleine Wohnung mit Küche, Du/WC. Zur Alleinbenützung doppelter Preis.

Reise: Flug nach Kos, mit Taxi zum Hafen, kurze Überfahrt mit Fähre nach Pothia, Kalymnos. Mit Taxi in 20 min zum Hotel

Kosten: 10 Tage ca. Fr. 1300.-. 14 Tage oder Wohnung zur Alleinbenützung entsprechend mehr. Alles incl., Preis geschätzt, da Flugpreise und Eurokurs noch nicht bekannt.

Anmeldung: nur telefonisch bis 20. April 2018 an Giovanni, 044 926 37 62

Spezielles: Extrakosten: Rollermiete 10 - 14 Euro/Tag

Chasseral 1607m

B T2

Datum: DI, 22. Mai 2018

Organisation: Josef Grab

Details: Von Les Pres-d'Orvin (Bellevue) hinauf zum P1069 entlang der Strasse zum P1126, über den Rücken, Les Roches zum Fernsehturm, hinunter zum Hotel, Restaurant. Abstieg durch das Combe Gröde nach St. Imier. Hm auf 600m, ab 800m, Wz 5 Std. T2

Ausrüstung: für Bergwanderung

Verpflegung: im Restaurant oder aus dem Rucksack

Reise: Zürich HB ab 07.30, Les Pres d'Orvin an 09.15
St. Imier ab 16.45, Zürich HB an 18.30

Billett: Wohnort- Les Pres d'Orvin via Biel St. Imier - Wohnort via Biel

Anmeldung: bis am Vortag 12.00 Uhr, telefonisch beim TL 079 659 47 27

Spezielles: Autobus vom Chasseral Hotel nach St. Imier (kostenpflichtig)

37. Berglauf auf den Gross Mythen (1899m)

Datum: Donnerstag, 24. Mai 2018

Organisation: Albert Siegenthaler

Beschreibung: Berglauf auf steilem Fussweg über 800 Höhenmeter

Schwierigkeit: Nur für trittsichere Läuferinnen und Läufer

Ausrüstung: Sportliche Kleidung (Trainingsanzug)
Feste Turnschuhe oder leichte Wanderschuhe
Regenschutz, Garnitur trockene Wäsche

Kosten: 10.- (für Fahrer)

Anmeldung: Albert Siegenthaler, Im Dörfli 66, 8953 Dietikon
Tel. 044/740'16'93., Mobil: 079/759'28'57
Mail: asiegenthaler@bluewin.ch

Info: Tel. 1600"Rubrik Clubs, Vereine" gibt Auskunft spätestens ab
Donnerstag, 24. Mai 1400 Uhr

Treffpunkt und Start: Donnerstag, 24. Mai ab 1845 h direkt bei der Talstation Brunni-Alpthal.
Fahrgelegenheiten bitte selber organisieren.

Verpflegung: Selbstversorgung, Hotel-Restaurant Brunnin der Nähe des Startplatzes.

Verschiebungsdaten: Freitag, 25. Mai 18, Mittwoch, 30. Mai 18, Donnerstag, 31. Mai 18
Freitag, 1. Juni 18

Besonderes: Seit 1982 organisiere ich den Berglauf auf den Gross Mythen. Im Juni 2021 werde ich dieses sportliche Ereignis nach 40-maliger Austragung ein letztes Mal durchführen.

Ab dem Jahr 2022 überlasse ich die Organisation, dies mit etwas Wehmut, einem jüngeren Bergläufer (falls sich jemand finden lässt). Sehr spannend dürfte bis dahin werden, wer die allermeisten, aber auch wer mehr als zwanzig Teilnahmen aufweisen kann.

Wie auch immer. Ich freue mich schon jetzt auf die kommenden Bergläufe!



Nach dem Lauf auf dem Gipfel

Rigi - Hochflue 1698

Datum: DO, 24. Mai 2018

Organisation: Peter Zillig

Details: Ab Bergstation Urmiberg beginnt unsere Überschreitung der Rigi-Bergkette. Zuerst geht es gemütlich zur Alp Egg, dann Blauweiss. T4 zur Hochflue - bis Gätterlipass.

Ein normaler Wanderweg führt nun zur Scheidegg - Dosse - Rotstock-Staffel -ev. bis Kulm.

Wanderzeit Maximal 7 Std. Höhenmeter auf 900m bis 1200m, ab 600m. Die Bergwanderung bietet eine fantastische Aussicht.

Karten: www.wanderland.ch

Ausrüstung: Bergschuhe, Wanderausrüstung, Stöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: ÖV Uetikon ab 6.32h

Billett: Wohnort - Brunnen Urmisbergbahn, den Rückweg lösen wir vor Ort

Kosten: ca. Fr. 60.–

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch, bis am 22.05.18

Spezielles: es wäre natürlich schön, die ganze Kette zu überschreiten, wir können aber auch eine frühere Bahnstation der Rigibahn ansteuern

Auskunft: beim Tourenleiter 079 551 48 44

Pizzo Lucendro, 2962m (ZS)

Datum: SO, 27. Mai 2018

Organisation: Johann Laut

Details: Vom Gotthardpass zum Passo della Valletta, kurze Abfahrt, dann Schlusaufstieg zum Gipfel. Abfahrt auf der Aufstiegsroute.

Auf / Ab: ca. 1000 Hm

Ausrüstung: Normale Skitourenausrüstung mit LVS, Schaufel, Sonde, Harscheisen

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Mit Fahrgemeinschaften ab Zürichsee. Abfahrt um 4:00 Uhr

Kosten: Fahrtspesen nach Reglement

Anmeldung: online auf www.sac-pfannenstiel.ch
Alternativ: johann.laut@sac-pfannenstiel.ch oder
weitere Infos Tel. 079 684 34 96

Stockberg 1782m, Toggenburg

W T2

Datum: DI, 29. Mai 2018

Organisation: Erika Manser

Details: Mit dem Postauto Richtung Schwägalp. Ausstieg an der Haltestelle 'Bernhalden'. Jetzt wandern wir via Risipass zur Alp Stockberg und über den steilen Hang zum Gipfel. Abstieg via Alp Stockberg, Amsler nach Nesslau.

Wanderzeit: ca. 4 1/2 h, Aufstieg 760 m, Abstieg ca. 1000 m

Karten: 1114 Nesslau

Ausrüstung: Gute Wanderschuhe, ev. Stöcke

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Rapperswil ab 08:52 > Nesslau an 09:47, Nesslau ab mit Postauto 10:00 > Bernhalde an 10:12. Rückreise: Nesslau ab 15:13, ev. 1 Stunde später, Rapperswil an 16:10 oder 17:10.

Billett: Wohnort - Ennetbühl Bernhalden einfach.

Rückreise: Nesslau - Wohnort

Kosten: Billett

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Anmeldung auch via Telefon bis:
28. Mai, 14 Uhr bei der TL, 079 574 81 19

Stoos - Chlingenstock 1935m - Fronalpstock 1922m

Bergwanderung T2/3

Datum: DO, 31. Mai 2018

Organisation: Theo Pichler

Details: Anreise mit PW zur Talstation Stoosbahn. Mit Standseilbahn auf den Stoos. Wanderung zum Chlingenstock - Gratwanderung über den Rot Turm 1893m - Nollen 1815m - Huserstock 1904m - Furggeli 1732m zum Fronalpstock. Abstieg nach Stoos.

Hinauf ca. 800 Hm, hinab 650 Hm, WZ ca. 5 - 6 h.

Karten: 246, 1172

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Wetter

Verpflegung: aus dem Rucksack, Bergrestaurant

Reise: mit PW

Kosten: Fahrtspesen für Mitfahrer, Standseilbahn

Anmeldung: nur telefonisch am Vortag 13 - 14 Uhr beim TL, 044 920 37 51

Gross Muttenhorn 3099m

Datum: SA, 02. Juni 2018

Organisation: Lukas Kilchmann

Details: Frühlingsskitour für Frühaufsteher Muttенbach mit wunderbarem Rundblick in Walliser und Berneroberrländer Alpen. Ab Skidepot zu Fuss zum Gipfel. Für den Aufstieg auf den Gipfelgrat können Steigeisen erforderlich sein. Daher ist Erfahrung mit Steigeisengehen unumgänglich. Ausrüstung Skitouren incl. LVS und Schaufel, Harscheisen, Steigeisen. Aufstieg 1050 m

Karten: 1:25'000, Blatt 1251

Ausrüstung: Skitouren incl. Harscheisen, LVS, Sonde und Schaufel, Steigeisen

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Anreise in Fahrgemeinschaften

Kosten: Fahrkosten an den Driver

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: spät angesetzt, da erst sinnvoll nach Öffnung Furkapassstrasse. Bei noch geschlossener Passtrasse Alternativtour.

Auskunft: Lukas Kilchmann 079 299 35 27

Klettern Albruck (Waldshut)

Datum: SO, 03. Juni 2018

Organisation: Ferdinand Hotz

Details: Klettern im Südschwarzwald ab 4. Grad, Erikafels und Wasserschlossfluh maximale Felshöhe 25m, Gestein: Gneis

Karten: Geo.admin.ch

Ausrüstung: Kletterausrüstung mit Helm Sicherungskarabiner

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit PW Treffpunkt 0630 Parkplatz Egelsee

Kosten: ca. Fr. 40.00

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Tourenleiter 077 439 01 68 nicht per Mail!

Sunnighorn 1397m

Datum: DI, 05. Juni 2018
Organisation: Ruth Bernhard

Details: Von Brodhüsi durch die Ostflanke der Simme flue auf steilem Bergweg, der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordert. Gesicherte Stellen mit Seilen. Spektakuläre Tiefblicke. Abstieg auf gemütlichem Weg über Chienberg nach Oey. Auf- und Abstieg ca. 800Hm. 4 1/2h

Karten: 1227 Niesen

Ausrüstung: Wanderausrüstung, Stöcke, Helm für Aufstieg (Velohelm genügt allenfalls)

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit ÖV

Billett: Wohnort - Brodhüsi und zurück ab Oey

Kosten: ÖV Billett

Anmeldung: nur telefonisch am 4. Juni zwischen 13.00 und 14.00 Uhr bei Ruth 079 771 64 52

Spezielles: höchstens 10 Teilnehmende

Sonnenuntergangstour Speer 1950m

Datum: DI, 05. Juni 2018
Organisation: Thomas Schmitz

Details: Wir steigen am frühen Abend via Kletterweg auf den Speer, den man auch Nagelfluhkönig nennen könnte, da er mit 1950m der höchste Nagelfluhberg Europas ist. Ausserdem ist er bekannt für die zutraulichen Steinböcke, die sich meistens im Gipfelbereich aufhalten. Wir laufen so los, dass wir rechtzeitig zum Sonnenuntergang auf dem Gipfel sind. Die interessanten Kletterstellen sind mit einem Drahtseil gesichert. Der wunderschöne Blick auf die Linthebene und den Zürichsee belohnt für das Ausharren bis die Sonne untergegangen ist. Voraussetzung ist gute Trittsicherheit.

Karten: 1:25000 1133 Linthebene und 1134 Walensee

Ausrüstung: Bergschuhe, Klettergurt, Klettersteigset, Helm, Stirnlampe

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Fahrgemeinschaften zum Parkplatz Wengi (Kaltbrunn)

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter

Hüttenarbeitstag Schesaplana

Datum:	MI, 06. Juni 2018
Organisation:	Heiri Spreiter
Details:	Unterhaltsarbeiten, Inbetriebnahme Hütte
Ausrüstung:	Für körperliche Arbeit. Bedarf an Spezialwerkzeugen wird später individuell abgesprochen.
Verpflegung:	In der Hütte zulasten Klubkasse
Reise:	mit dem PW
Anmeldung:	An Heiri Spreiter bis MO, 4. Juni 2018 per Mail heiri.spreiter@sac-pfannenstiel.ch oder Tel. 044 926 55 08 am MO, 4. Juni 2018 ab 17:00 Uhr
Spezielles:	Abweichend vom Jahresprogramm wird der Hüttenarbeitstag definitiv auf den 6. Juni 2018 festgelegt

Rot Platte 1506m ob Chur

T2

Datum:	DO, 07. Juni 2018
Organisation:	Reinhard Schwyter
Details:	Vom Lürlibad am Stadtrand von Chur führt ein abwechslungsreicher, steiler Weg auf die Rot Platte. Nirgends schwierig. Schöne Aussicht auf Stadt und Calanda. 4.5 Std, 850 m auf ab.
Karten:	wanderland.ch
Ausrüstung:	für Bergwanderung
Verpflegung:	aus dem Rucksack
Reise:	Zürich HB ab 08:07, Chur an 09:22, Bus 2 Chur Bahnhofplatz ab 09:35, Heckenweg an 09:42. Rapperswil ab 9.03, Uznach ab 9.18, Sargans ab 10.06 > Chur an 10.26 Zurück Heckenweg ab 15:42, Chur an 15:51, Chur ab 16:09, HB an 17:23. Chur ab 16.16 > Ziegelbrücke an 16.58, ab 17.02 > Rapperswil an 17.27
Billet:	Wohnort bis Chur Heckenweg retour
Anmeldung:	am Vortag 13 bis 14 Uhr beim TL, Tel. 079 215 71 12.

Hüttenarbeitstag Tanzboden

Datum: SA, 09. Juni 2018

Organisation: Sue Egli

Mitleiter/in: Matthias Bolt

Details: Hüttenarbeitstag Tanzboden: Holz aufbereiten, Hütte reinigen, ausmisten, Umgebung

Verpflegung: Znüni/Zmittag und Zvieri wird organisiert

Unterkunft: Wer möchte, kann gerne bis Sonntag bleiben!

Reise: individuell (zu Fuss oder per Auto)
bitte Kontakt aufnehmen mit Sue Egli / Matthias Bolt

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Sue Egli/ Matthias Bolt 044 921 14 20

Splügenpass - Isola

Bergwanderung T2

Datum: DI, 12. Juni 2018

Organisation: Giovanni Koller

Details: Vom Splügenpass 2115m nach Monte Spluga 1965m (Einkehrmöglichkeit) - am Nordufer des Sees vorbei ins Val dei Cardinello und recht abwechslungsreich weiter bis Isola. WZ ca. 6 h.
Ab Isola mit öV. zurück auf den Splügenpass.

Karten: 1255 Splügenpass

Ausrüstung: zum Wandern

Verpflegung: Aus dem Rucksack oder Restaurant in Isola

Reise: mit PW auf den Splügenpass

Kosten: Fahrtspesen, Euro für Restaurant

Anmeldung: nur telefonisch am Vortag 13 - 14 Uhr beim TL, 044 926 37 62

Spezielles: bei ungünstiger Witterung > Verschiebung auf DO, 14. Juni

Tödi 3614m via Fridolinshütte

Datum: SA - SO, 16. - 17. Juni 2018

Organisation: Thomas Schmitz

Details: Der Tödi ist mit 3614m der höchste Glarner und mit seinen immer noch grossen Schnee- und Eismassen ein sehr mächtiger Berg.

1. Tag: Aufstieg auf die Fridolinshütte von Tierfehd bzw. von Hintersand aus.

2.Tag: 1700hm auf den Gipfel und langer Abstieg. Anspruchsvolle und lange Gletschertour.

Karten: 1:25'000 Nr. 1193 Tödi

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung inkl. Gurt, Steigeisen, Pickel, Stirnlampe

Verpflegung: Halbpension auf der Fridolinshütte, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Fridolinshütte

Reise: mit Fahrgemeinschaften nach Tierfehd, evtl. Alpentaxi nach Hintersand

Kosten: Übernachtung auf der Hütte, Taxi nach Hintersand retour 60.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter

Brülisau - Stauberengrat 1791m

Wanderung T2

Datum: DI, 19. Juni 2018

Organisation: Wolfgang Jambor

Details: Gratwanderung ab Hoher -Kasten via Stauberengrat - Saxerlücke - Bollenwees -Brüllisau. Wanderzeit 5 Std.

Aufstieg 590 Hm. Abstieg 1450 Hm.

Karten: geo.admin.ch

Ausrüstung: Wanderausrüstung

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Billett: Wohnort via Rapperswil-Brüllisau

Kosten: Reise + Bergbahn Fr. 50.-

Anmeldung: Am Vortag 13 bis 14 Uhr

Schwändi-Guppen-Oberblegisee

Datum: DO, 21. Juni 2018

Organisation: Annemarie Füllemann

Details: Von Schwändi (701m) geht's z.T. steil bergauf über Mittler Guppen zur Alp Oberstafel (1649m) hinunter zum Oberblegisee (1422m) zur Seilbahnstation Brunnenberg (1100m).

Totale Wanderzeit ca. 5.5 Std. Talfahrt nach Luchsingen

Karten: LK 1153 Klöntal und 1173 Linthal

Ausrüstung: Wanderausrüstung, Picknick für unterwegs

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Treffpunkt Schwanden Bahnhof 07.52 h (zur Weiterfahrt mit dem Bus nach Schwändi Post)

Billett: Billett ab Wohnort-Schwändi und retour ab Luchsingen

Kosten: SBB-Billett, Seilbahn Brunnenberg-Luchsingen 10.- (ab 10 Pers. 9.-)

Anmeldung: bis Mittwochabend, 19. Juni. 20.00 h an die Tourenleiterin (petaluda@bluewin.ch, 043 843 55 26 oder 079 764 15 46)

Lütispitz 1963m

Bergwanderung T2

Datum: DO, 21. Juni 2018

Organisation: Theo Pichler

Details: Von Alt St. Johann steigen wir über Schraten - Böstritt - Fangboden - Windenpass auf den Lütispitz. 1100 Hm in 3 - 4 h.

Abstieg: Windenpass - Fangboden - Chrinn - Gamser - Alt St. Johann in 2.5 h.

Karten: 1114, 1134

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit öV

Billett: Wohnort - Alt St. Johann retour

Anmeldung: nur telefonisch am Vortag 13 - 14 Uhr beim TL, 044 920 37 51

Schattorf - Haldi - Bälmeten 2415m

Datum: DI, 26. Juni 2018
Organisation: Peter Zillig

Details: Ab Haldi Bergstation wandern wir via Süssberg, weiter zum Schwarz-Grat, nun wird es etwas anspruchsvoller (T5) bis zum Gipfel 2415m. Rückweg via Bälmeten - Grätli - Butzenstein - Pflanzerrhütte - Haldi. Höhenmeter auf 1300m ab 1300m, Wanderzeit 7 Std.

Karten: Geo.admin

Ausrüstung: gute Bergschuhe, Stöcke, Wetterschutz

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: PW

Kosten: Bergbahn-Fahrtspesen ca. Fr. 40.–

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch oder Vorabend 17-18h

Spezielles: gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich

Auskunft: beim Tourenleiter 044 920 78 56



Im Banne der Viertausender: Touren- und Wanderwoche in Zermatt

T2 - T4

Datum: SA - SA, 23. - 30. Juni 2018
Organisation: Ueli Walther
Mitleiterinnen: Irène Ringier, Ruth Bernhard

Details: Nicht umsonst ist Zermatt ein weltbekannter Ferienort. In dieser Woche werden wir zwar weder das Matterhorn noch die Dufourspitze besteigen. Aber auch Zermatts Umgebung und die Sicht auf 38 Viertausender sind wirklich einmalig. Und die Wandermöglichkeiten sind praktisch unbegrenzt.

Auf teilweise steilen, dann wieder sanften aber immer guten Wegen führen unsere Wanderungen durch lichte Lärchen- und Arvenwälder, oft an Weidenröschen und Alpenblumen vorbei zu den schönsten Aussichtspunkten.

Diverse Bergbahnen können die Auf- und/oder Abstiege erleichtern. Jeden Tag bieten Irène, Ruth und ich 3 verschiedene Touren unterschiedlicher Länge, Höhendifferenz und Schwierigkeit an, so dass sowohl Gipfelstürmer als auch Gemütliche auf ihre Rechnung kommen.

Karten: 284T Mischabel, 283T Arolla,
Zusammensetzung 1:25 000: Zermatt - Gornergrat

Ausrüstung: Ausrüstungsliste und weitere Infos werden den Teilnehmenden
zugestellt

Unterkunft: ***Hotel Parnass: www.zermatt.ch/parnass
zentrumsnah, aber nicht an der Hauptstrasse gelegen,
mit Blick aufs Matterhorn

Reise: mit öV

Kosten: Halbpension im DZ mit Du/WC Fr. 118.- / Person und Nacht,
im EZ Fr. 130.- inkl. Tourentee + Reisespesen + Bergbahnen

Anmeldung: Diese Woche ist ausgebucht.

Spezielles: Es stehen nur wenige Zimmer zur Alleinbenützung zur Verfügung.

Auskunft: Ueli Walther

Bishorn 4153m

Datum: SA - SO, 30. Juni - 01. Juli 2018
Organisation: Johann Laut

Details: Das Bishorn ist einer der einfachsten 4000er, aber der Gipfel will verdient sein, der gesamte Auf- und Abstieg von Zinal und zurück (!) muss zu Fuss zurückgelegt werden.
Sa: Von Zinal (1675 m) zur Cabane de Tracuit (3256 m).
So: Von der Hütte über den Turtmannletscher zum Gipfel, Abstieg nach Zinal. Auf 900 Hm, Ab 2500 Hm

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Steigeisen und Pickel, Klettergurt.
Bitte gib an, ob du ein Seil (inkl. Länge) mitbringen kannst.

Verpflegung: aus dem Rucksack + Halbpension in der Hütte

Reise: Mit öV oder Fahrgemeinschaften ab Zürichsee.

Kosten: Fahrtspesen nach Reglement + Übernachtung mit Halbpension (Cn. de Tracuit)

Anmeldung: Auf www.sac-pfannenstiel.ch
Alternativ oder weitere Infos 079 684 3496

Rautispitz 2283m - Wiggis 2282m

Datum: SA, 30. Juni 2018 (Verschiebedatum: Sonntag 1. Juli)
Organisation: Lilljan Mutzner

Details: 13.5 Km, Auf-Abstieg ca 1400 Hm, Marschzeit ca 7 - 8 Std

Karten: 1153 Klöntal

Ausrüstung: Gute Wander- oder Bergschuhe

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Privatauto

Kosten: Gemäss SAC Reglement Fahrtspesen an den Fahrer

Anmeldung: www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Ab 1. Mai 2018, Lilljan.Mutzner@gmx.net

Hinweis: Bitte Teilnehmer-/Reiseprofil ausfüllen

Anforderungen: Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind Voraussetzungen für diese Tour

Spezielles: Nur bei trockenen Verhältnissen. Der Wiggis ist fakultativ, wer hoch möchte nimmt Klettergurt und Klettersteigset oder Klettergurt + 1 Bandschlinge + 1 Karabiner mit

Bodenhorn 2698 - Schwarzhorn 3032 - Gelbhorn 3037

Details:	SA - SO, 01. - 02. September 2018
Organisation:	Lilljan Mutzner
Details:	Vom Safiental ins Val Schons T3/T5, 1. Tag: 15 Km, Aufstieg: 1450 M, Abstieg: 750 M, Marschzeit ca 7.30 Std 2. Tag: 13 Km, Aufstieg: 950 M, Abstieg: 1000 M, Marschzeit ca 7.30 Std
Karten:	1234 Vals, 1235 Andeer
Ausrüstung:	Gute Wander-/Bergschuhe
Verpflegung:	HP in der Hütte, aus dem Rucksack
Unterkunft:	Cufercalhütte
Reise:	mit ÖV
Billett:	Wohnort - Chur - Thalkirch Turahus (GR) Wergenstein (GR) - Chur - Wohnort
Kosten:	SBB/Postauto, Cufercallhütte CHF 61.00
Anmeldung:	www.sac-pfannenstiel.ch verbindlich bis 27. August 2018
Anforderung:	Schwinderfreiheit und Trittsicherheit sind Voraussetzungen für diese Tour
Auskunft:	Ab 01.08.2018 Lilljan.Mutzner@gmx.net

II Chapütschin 3386m (WS)

Details:	SA - SO, 01. - 02. September 2018
Organisation:	Johann Laut
Details:	Sa: Wir fahren mit der Seilbahn von Surlej zur Station Murtel von der wir zur Chamanna Coaz gehen. So: Über den Vadret Roseg steigen wir zur Fuorcla dal Chapütschin von wo aus wir den Gipfel über den SW-Grat erreichen. Der Abstieg erfolgt über den N-Grat zurück zur Station Murtel. Auf- und Abstieg: ca. 1200 Hm
Ausrüstung:	Hochtourenausrüstung mit Steigeisen und Pickel, Klettergurt. Bitte gib an, ob du ein Seil (inkl. Länge) mitbringen kannst.
Verpflegung:	aus dem Rucksack + Halbpension in der Hütte
Reise:	Mit öV oder Fahrgemeinschaften ab Zürichsee.
Kosten:	Fahrtspesen nach Reglement + Übernachtung mit HP (Cn. Coaz)
Anmeldung:	Auf www.sac-pfannenstiel.ch Alternativ oder weitere Infos 079 684 34 96

**Das STS
Bergsportteam
empfiehlt:**

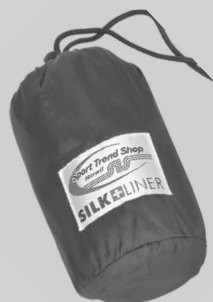
STS
sport trend shop

Bild: Colette Müller

First Aid Set



statt CHF 59.- nur
39.-
STS TOPPREIS



STS

nur CHF
59.-
STS TOPPREIS

Seidenschlafsack

Bestellen unter berg@sts-online.ch
oder Hotline 044 938 38 58

Sport Trend Shop | 8340 Hinwil | Tel. 044 938 38 40 | sport-trend-shop.ch

A bis Z Allrounder Gmbh

abiszallrounder@bluewin.ch

Elektro Installationen

www.abiszallrounder.ch

ah!

Service

Telefon Installationen

Böszelgstr. 50
8051 Zürich
t 044 340 02 02
f 044 340 02 01

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!



Bau mit uns auf deine farbige Zukunft

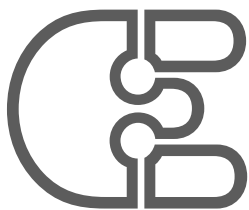
0848 044 044
www.schlagenhauf.ch/ausbildung



Schnell gleiten unsere Skier durch das tiefe Weiss. Vor uns liegen weite blanke Schneeflächen. Keine Spur, nur Pulverschnee! Dabei lacht die Sonne am stahlblauen Himmel. Schwungvoll zaubern wir wunderbare Spurenzöpfe in die Weiten der Bergwelt. Ich untertreibe nicht. Die Verhältnisse um den Reschenpass sind perfekt für das Tiefschneeerlebnis. Bei mässig bis geringer Lawinengefahr bieten die Leiter die Perlen des Tales an.

Zunächst versuchen wir es mit der Reschner Alm, eine gemütliche kurze Einlauftour, die in der Hütte eher zur Warterunde wird. Ja, es ist Faschingwoche und jedermann ist unterwegs. Nicht alle rühmen diese Abfahrt, aber wir wissen jetzt wenigstens, wo der Pulver

liegt. Das Rojental, versteckt im hintersten Zipfel Italiens, bietet uns die Skitouren, die wir erträumt haben. Die verschiedenen Nockenköpfe, der Piz dals Corvs, der Grionkopf und die namenlosen Scharten und Anhöhen dazwischen, alle an der Schweizer Grenze gelegen, geben tolle Tourenziele mit herrlichen Nordabfahrten ab. Der Zwölferkopf auf der gegenüberliegenden Talseite enthüllt nach anfänglichem Nebel seine beste Seite. Die Gipfel- wie die Abfahrtsfans sind allesamt auf ihre Rechnung gekommen. Einige Teilnehmer sind zwischendurch auch mal zu Fuss unterwegs, um Nachschub an Pflaster zu holen oder einfach, um eine gemütliche Wanderung über die grüne Grenze nach Österreich zu machen. Von Nauders zum



Hans Enzler AG
ELEKTRO TELECOM
8708 MÄNNEDORF
TEL. 044 920 00 30



IHRE APOTHEKE
IN STÄFA


Hofstetter
APOTHEKE DROGERIE PARFÜMERIE

Im Migros Zentrum Goethestrasse · Stäfa



Ihre
persönliche
Beratung
ganz in
Ihrer Nähe.

Raiffeisenbank rechter Zürichsee
Männedorf, Stäfa, Zollikon, Meilen, Küsnacht
Telefon 044 922 19 19

RAIFFEISEN

idyllischen Schwarzsee und auf dem Heimweg Knödel und Bier im gemütlichen Riatschhof! In Nauders locken der Gaisplaiskopf und der Mataunkopf als Tourenziele. Ersterer führt einigen Teilnehmern das Queren von Steilhängen vor Augen. Bei letzterem fahren wir mit der Bergkastelbahn hoch und geniessen so eine lange Superabfahrt. Ob ganz auf dem Gipfel oder im Pedrosschartl, jeder erreicht heute sein persönliches Tourenziel mit Bravour.

Bei kleineren Zwischenfällen, wie einem kranken Tourenleiter, der sich eigentlich hätte schonen sollen, diversen Pin-Bindungen, die ihre Tücken aufweisen, einem Handschuh vom Wind entführt oder Peters Schuhen, die am letzten Tag anfangs einfach nicht mehr auffindbar sind, zeigt sich die gute Kameradschaft der Gruppe. Jeder leistet seinen Teil, zu einer rundum gelungenen Tourenwoche.

Dass die Dependance des Hotels nicht ganz unseren Wünschen entspricht und der Wirt ein komplizierter Typ ist, verkraften wir so eher. Das Frühstücksbuffet ist umwerfend lecker und abends harren wir immer bis zum Dessert aus, auch wenn es bis um neun Uhr dauert. Die Jasser haben dennoch ihre Trümpfe ausgespielt und sind oft spät ins Bett gekommen. Sogar am letzten Tag sind fast alle nochmals zu einer Tour aufgebrochen, die sich schliesslich als Highlight der ganzen Woche entpuppt. Der Russenna lässt auch die anspruchsvollsten Tourenfans auf ihre Kosten kommen.

Ich danke Ueli für die umsichtige Planung und Führung der Woche, Peter für seine gute Tourenleitung und tollen Spuranlagen, Max und Andrea für ihre Mithilfe beim Leiten und den übrigen Teilnehmenden für die gute Kameradschaft.

Ruth Bernard



Innovation und Qualität
in Sachen Holz.

Rinderweid 1, 8618 Oetwil am See
www.kuebler-holzbau.ch

Willi Kübler – Tourenleiter SAC

Kübler AG



Holzbau
Elementbau
Parkett



Nix
wie
raus

Der
Frühling
ruft!

**ERSTKLASSIGE OUTDOOR-AUSRÜSTUNG
FÜR REISEN, FREIZEIT UND TREKKING**



Di-Fr: 9-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr, Sa: 9-16 Uhr, Esslingerstrasse 20, 8716 Mönchaltorf, outdoorland.ch

Am Sonntagmorgen empfing uns der Chef des Hotels Bodenhaus ganz herzlich. Sofort fühlten wir uns wohl im Haus. Wir freuten uns über die Sonnenstrahlen, die uns bald in die Kälte hinauslockten. Ob Ski- oder Schneeschuhlaufen, ein eisiger Wind wirbelte uns entgegen. Die Schneeschuhgruppe entschied sich talwärts nach Sufers zu wandern und den See zu umrunden. Die Landschaft glitzerte im weissen Kleid. Die Tannen trugen vom Wind eingehüllte weisse Mäntel. Der See lag unter einer Eisdecke verborgen. Wir marschierten im Gänseschritt durch den Wald. Es war so still, dass man den Schnee unter den Schuhen knirschen hörte und die Schneeschuhe schnitten geräuschvoll in den harten Untergrund. Der Trampelpfad war hart gefroren, dass ich die Schneeschuhe gar nicht anzog. In Sufers machten wir Zwischenhalt und genehmigten uns einem Verwöhncafé, ein Getränk mit einer delikaten Auswahl von kleinen Cremedesserts. Anschliessend wanderten wir ohne Schneeschuhe durch lieblichen Wald zurück ins Hotel. Die Skifahrer stiegen zum Schollenhorn auf. Wir entdeckten sie am gegenüberliegenden Hang. Der Tatzelwurm war lang und man spürte, dass einzelne mit der Steilheit und der gefrorenen Spur kämpften. Die eine Gruppe erreichte den Gipfel bei Nebel, der sich für die Abfahrt zum Glück lichtete. Die andern kehrten etwas unterhalb um, denn der Wind war bissig kalt, die Abfahrt über eine harte Unterlage mit Schneeschollen und Windverwehungen, kein Vergnügen. Einige fuhren deshalb bequem auf dem Waldweg ins Tal.

Am nächsten Tag bildeten sich vier Gruppen, wovon die Schneeschuhtour die meisten Anhänger hatte. Der Wetterbericht versprach minus 24 Grad mit Wind. Durch den Wald bis zur Ebene bei den Silvrettaseen genossen es alle. Darüber konnte man vor lauter Wind den Weg kaum mehr finden. Auch die Skifahrer, die das Mittagshorn bestiegen, erzählten von eisiger Kälte. Am Schlimmsten traf es die Gruppe, die zum Pizzo Tambo unterwegs war.

Mutig und verwegen erreichten sie den Gipfel mit Pickel und Steigeisen. Wir gratulieren ihnen herzlich. Doch trotz Gesichtsschutz und dicken Handschuhen erlitten sie leichte bis mittlere Erfrierungen an Händen und im Gesicht. Die vierte Gruppe entschied sich für eine Fahrt ins Tessin. In San Bernardino blies der Wind noch kräftiger als in Splügen. Doch wir genossen die Fahrt im Doppelstöckerbus bis nach Gudo. Hier blühten die Kamelien und andere Frühlingsblumen. An den Schattenseiten lag noch Schnee, so dass wir nicht hemdärmelig, aber gemütlich, das Panorama der Magadinoebene erkundeten.

Am Dienstag führten alle Touren in Richtung Calandari. Mit Start in Sufers stiegen die Teilnehmenden den Weg hoch, durchs Tunnel und weiter nach der Waldgrenze mit weniger Wind, aber bitterer Kälte je nach Leistungsvermögen bis zu den Seen oder zum Gipfel. Die Mittagsrast fand kurz und eng an eine Hüttenwand gepresst statt. Über die Abfahrt konnte sich diesmal niemand beklagen. Leider gut, wenn auch weder Pulver noch Sulz. Alle waren begeistert von der tollen Landschaft. Die Tessiner Gruppe hatte sich unterdessen vergrössert. Wir wanderten von Gudo über die Ponte Tibatano, die zweitlängste Hängebrücke der Schweiz, bis nach San Bernardo. Dort konnten wir durch Knopfdruck die Seilbahn in Betrieb nehmen und bequem ins Tal hinunterfahren.

Am Mittwoch reisten erneut Wärmesuchende ins Tessin. Diesmal fuhren sie nach Tenero und wanderten nach Costa hinauf. Die Schneeschuhläufer nahmen in San Bernardino den Weg Richtung Süden. Bald schwächte sich der Sturm ab und die Teilnehmenden verbrachten einen schönen, erlebnisreichen Tag. Auf der Westseite des Tales kehren sie wieder zur Busstation zurück. Eine Skigruppe bestieg von Nufenen aus das Hochtälihorn. Sie hatten gute Verhältnisse, bis auf den Gipfelhang, der windig und verblasen war. Die andere Skigruppe wiederholte die Tour vom Dienstag, allerdings mit anderen Teilneh-

menden. Die Ansprüche wurden den Bedingungen angepasst und alle waren mit dem Tag zufrieden.

Der Donnerstag fand mit reduzierten Teilnehmenden statt, denn einige reisten heim. Ein Tourenleiter hatte Knieprobleme, so dass Ueli die Schneeschuhgruppe übernahm. Der Nebel kroch übers Tal und die Meisten wanderten zwischen Splügen und Hinterrhein umher, mit Restaurantbesuch zum Aufwärmen. Allerdings erklommen ein paar Unentwegte den Wannengrat, kurz und steil, zügig in der Talsohle, jedoch mit angenehmem Aufstieg und gutem Schnee. Am Rückreisetag stiegen nur noch wenige Pfannenstieler mit Ski oder Schneeschuhen Richtung

Guggernüll. Die Energie verpuffte im Nebel. Und bald machten sich alle auf den Heimweg. Für einmal genossen wir das schöne Hotel, die ausgezeichnete Küche, die Sauna und die gemütlichen Jassabende mindestens so sehr wie die Outdooraktivitäten unter nicht ganz optimalen Bedingungen.

Wir danken den Tourenleitern Peter Bremi, Lieni Lyss, Sepp Grab und Ueli Walther für ihren Einsatz und die umsichtige Führung. Zudem geht unser spezieller Dank an Ueli Walther für die Gesamtleitung und die gute Hotelwahl.

Ruth Bernhard



Blick zur Tamboalp

Vier Ski-Tourentage im Münstertal



Vier Tourentage im Münstertal sind schon wieder Vergangenheit, die Erinnerung bleibt auf Piz Dora 2951m, richtig unser nächstes Ziel...



...zuerst aber noch eine Erholungspause.



Auf Piz Terza 2907m: Gutes Wetter, gute Stimmung, herrliche Aussichten.

Fröhliche Gesichter freuen sich auf die Abfahrt nach Valchava. 1700hm, die eine Hälfte im Pulver- die andere im Sulzschnee.



Über jedes Bacherl führt as Brügerl. Es endete aber nicht im Bachbett, sondern im..... Vier Tage und nur zwei Gipfel, da fehlen doch noch zwei?



Richtig wir waren am Mittwoch noch auf dem Buffalora und am Samstag in Antönien auf dem Jägglish-Horn leider ohne Fernsicht. Testotrotz es waren wunderschöne Tage und es war ein Vergnügen so eine tolle Gruppe zu den Gipfeln zu führen. Merci unserem Tourenleiterin Peter Zillig und unsere Gastgeber vom La Vota, sie verwöhnten uns mit viel Charme und liebevoll zubereiteten Speisen. Vielen Dank.

Text und Fotos:
Peter Zillig



SEMINARRAUM

Ein Raum für Firmenevents, Tagungen, Konferenzen, Workshops, Kurse, Vorträge, Veranstaltungen und Versammlungen. Grosser, heller Raum mit einer warmen Atmosphäre. Eine beruhigende Aussicht ins Grüne und ein spannender Einblick ins Klettergeschehen der Halle macht diesen Raum einzigartig!

Unser Plus sind kombinierte Angebote mit Verpflegung im GRIFFIG Kafi und professionell geführtem Abseilen, Bouldern oder Klettern an unseren 17m hohen Kletterwänden.



weitere Infos: www.griffig.com / info@griffig.com

Umsätze der 152 SACHütten 2017: CHF 7,1 Mio. wurden mit Übernachtungen erzielt (-3,9%) und rund CHF 19,5 Mio. (-2,3%) mit Konsumationen. Dem zentralen Hüttenfonds fließen somit rund CHF 1,55Mio. zu (-3,7%).

Reklamationen: Im vergangenen Jahr sind bei der Geschäftsstelle SAC knapp 40 Reklamationen von Hüttengästen eingegangen. Es sind immer wieder die gleichen Themen, welche zu Reaktionen Anlass geben: No-show-Gebühren bei verspäteten Abmeldungen infolge Wetterumsturz resp. falscher Wetterprognosen(!), Essenswünsche, die nicht zur vollen Zufriedenheit erfüllt werden, teilweise wird die Freundlichkeit des Hüttenteams kritisiert und immer wieder gibt der gebotene oder der mangelnde "Luxus" zu reden! Im Verhältnis zu den mehreren 100'000 Besuchen von Übernachtungs- und Tagesgästen in den Hütten stellen wir jedoch erfreut fest, dass die

unzufriedenen Kunden in einer verschwindend kleinen Minderheit sind. Das spricht für die Leistung und die Qualität, welche die Hüttenteams tagtäglich erbringen und dafür möchten wir uns an dieser Stelle wieder einmal herzlich bedanken!

SAC ist gegen Heli-Biking in den Alpen: Ab diesem Frühjahr bietet eine Walliser Helifirma Helibiking an. Dabei werden Biker direkt an die Ausgangspunkte spektakulärer Abfahrten geflogen. Es ist das erste Angebot dieser Art in der Schweiz, in ausländischen Destinationen wie Neuseeland gibt es die "Sportart" schon seit Längerem. Der SAC lehnt diese für die Schweiz neue Freizeitaktivität ab. Er steht für nicht motorisierten Bergsport und authentische Naturerlebnisse. Da die meisten Biker bestehende Wanderwege benutzen, gefährdet Helibiking zudem die emotional diskutierte Koexistenz von Wanderern und Mountainbikern.

Neubesetzung Redaktion Clubnachrichten Pfannenstiel

Wir suchen eine Neubesetzung für die Redaktion der Clubnachrichten. Eine interessante und abwechslungsreiche Arbeit für die Sektion erwartet dich. Magst du das Zusammenspiel von Buchstaben, Zahlen, Fotos und persönlichen Ideen? Dann bist du hier ganz richtig. Die 6x erscheinenden CN sind ein bisschen das Herzstück unserer Sektion. Alle Informationen, die für unsere TourengängerInnen unabdingbar sind, sind mit dem Heft auf einen Griff zu haben. Geschmückt werden die eher trockenen Informationen mit den sehr persönlichen Beiträgen unserer Mitglieder, die immer wieder wunderbare Tourenberichte einschicken und uns mit vielen schönen Fotos an ihren Erlebnissen teilhaben lassen. Mach die CN zu den deinigen mit deinem Engagement für uns alle.

Melde dich bei: redaktion@sac-pfannenstiel.ch





Was gibt es Schöneres, als auf der Tanzbodenhütte von der Morgensonne geweckt zu werden?

Seit letztem Wochenende ist die Wintersaison der Tanzbodenhütte mit den WE-Bewartungen schon wieder vorbei. Die Wochenenden waren sehr unterschiedlich ausgefallen. Oft schlug uns die Witterung ein Schnippchen. Denn wer geht schon die Hütte besuchen bei starkem Wind und Eisregen? So kamen wir auf Einnahmen von wenigen Franken bei rund 3 Gästen bis zu knapp Fr. 900. Der starke Wind in diesem Winter hat unserem Fahnenmast auch zugesetzt. Die Halterung wurde ausgerissen und die (neue!) Fahne kann im Moment nur mit einem Provisorium befestigt werden. Nun warten wir ab bis der viele Schnee dort oben verschwindet, um alle Winterschäden zu beseitigen. Somit nähert sich auch unser Hüttenarbeitstag am Samstag, 9. Juni 2018. Ab sofort kann man sich online dafür anmelden oder direkt bei der

Hüttenverwaltung. Wir freuen uns über alle fleissigen Hände, die bereit sind zu sägen, schleppen, putzen, ausbessern und so weiter. Nun zu unserer Bettdecken-Aktion: Da der Schnee in diesem Winter sehr früh den Tanzboden erreicht hatte, lagern die warmen Duvets und die Anzüge dazu immer noch bei uns zu Hause, weil der Transport nach oben nicht mehr ausgeführt werden konnte.

Ausserdem fehlen uns noch 3-4 Sponsoren, damit wir die ganze Hütte mit warmen Duvets ausstaffieren können. Wer möchte sich noch beteiligen? Bitte direkt bei der Hüttenverwaltung melden!

Wir haben schon einige Reservationen für die Sommermonate für die Hütte. Die Tage über 1. August sind aber noch frei. Hat jemand Lust dort oben zu feiern?

Hüttenverwaltung:

Matthias Bolt und Sue Egli;
tanzboden@sac-pfannenstiel.ch,
044 921 14 20

Redaktionsschluss für die CN

Bitte Berichte, Touren und Fotos an:

redaktion@sac-pfannenstiel.ch

Ausgabe Redaktionsschluss

CN4/2018 14. Mai 2018

CN5/2018 16. Juli 2018

CN6/2018 10. September 2018

Vorstandssitzungen 2018

14. Mai 2018

20. August 2018

22. Oktober 2018

Anträge sind spätestens 20 Tage vorher an die zuständige Kommission zu richten.

Klettern in der Turnhalle Riedwies

Jeden Dienstag findet in der Turnhalle Riedwies, Bergstr 124, 8707 Uetikon, von 19.10 bis 21.30 Uhr das Klettertraining für alle Mitglieder und Interessierte statt (nur während Schulzeit). Schau rein - mach mit!

Walking-Treff

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag, 09 – ca. 10 Uhr beim Sportplatz Widenbad oberhalb Männedorf. Auskunft Paul Cutler, 079 793 99 54

Jassen im Restaurant Froberg, Stäfa

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 - 22 Uhr

3. Mai 19 - 22 Uhr

14. Juni 19 - 22 Uhr

Plausch-Jassen für jedermann/jedefrau

Auskunft Wädi Reiser, 079 448 99 86

oder Max Wettstein, 079 351 65 15

Umgezogen?

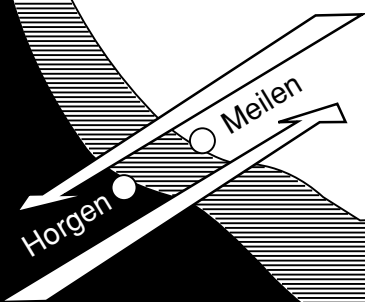
Gib deine neue Adresse online unter www.sac-cas.ch ein oder schreibe an: Michi Bollinger, Mittelweg 4, 8132 Egg

Karten und Führer

Ueli Walther, Weingartenstrasse 20
8708 Männedorf, Tel. 044 920 13 22

Generalversammlung 2018

DO, 08. November 2018



**Alle
10 Minuten
über den See**

Zusatzkurse während
den Hauptverkehrszeiten.

 **Zürichsee-Fähre
Horgen-Meilen AG
8706 Meilen**

**Telefon 044 727 37 37
Fax 044 727 37 31**

AZB
8706 Meilen



FILIALE VOLKETSWIL
Brunnenstrasse 1
8604 Volketswil
Tel. 043 399 41 00

HOCH ZUM GLÜCK GEHTS ZU FUSS

Vor Ihrer nächsten Wanderung lohnt sich eine kurze Anfahrt zu uns. Denn mit dem passenden Material machen Bergwege, Grate und Gipfel gleich noch mehr Freude. Bei uns erwarten Sie das grösste Sortiment, faire Preise und ein erstklassiger Service. Und natürlich ein Team, das Ihre Leidenschaft für die Berge teilt. Willkommen bei uns.

www.baechli-bergsport.ch


BÄCHLI
BERGSPORT